

KREISLIGEN

Kreisliga A Werra-Meißner
 Abterode/E. - Germerode 0:2
 SG Meißner II - Frieda/S./A. 6:3
 Hopfelde-Hollstein - Kammerbach/Berk. 2:3
 Hebshshsn. - Pfaffenb./Schem. 2:4
 Werratal - Fürstehagen 3:2
 Netra - VfL Wanfried II 4:0

1. FC Großalmerode II	11	40:21	23
2. SG Werratal	9	17:7	23
3. TSV Netra	11	26:16	21
4. VfL Wanfried II	9	22:16	21
5. SG Fürstehagen	11	40:23	20
6. Kammerbach/Berkatal	10	27:16	19
7. SG Meißner II	10	28:23	13
8. Germerode	9	16:28	10
9. Pfaffenb./Schemmergr.	9	15:24	10
10. Hopfelde-Hollstein	9	14:19	8
11. SG Abterode/Eltm.	10	19:29	7
12. Frieda/Schwebda/Aue	11	16:37	5
13. Hebshshsn.	11	16:37	4

Kreisliga B Werra-Meißner
 SG Wehretal II - Niederhone II 6:1
 SG Sontra II - Reichensachs. II abg.
 Werratal II - Spvgg Eschwege II 0:10
 Waldkappel II - Ziegenhagen/E. 1:3
 Rommerode - Bad Sooden-A. II 5:3
 Hes. Witzshshsn. - SV Epteroide 3:1

1. Ziegenh./Ermschwerd	9	29:9	24
2. Spvgg Eschwege II	10	37:11	22
3. SG Wehretal II	10	27:14	20
4. Hessen Witzshshsn.	10	28:19	19
5. Bad Sooden-A. II	10	29:16	19
6. VfB Rommerode	9	20:14	16
7. SG Herleshausen/N/U II	10	25:20	15
8. SG Sontra II	8	8:18	8
9. SG Niederhone II	9	17:32	8
10. SV SW Epteroide	10	16:33	6
11. Waldkappel II	10	10:24	5
12. SG Werratal II	8	10:34	5
13. Reichensachs. II	7	4:16	2

Kreisliga C Werra-Meißner Gr. 1
 Kammerbach/B. II - SSV Witzshshsn. II abg.

1. VfR Wickenrode II	8	31:8	18
2. Hopfelde-Hollstein II	7	15:6	15
3. ESV BW Walburg	7	36:9	14
4. FC Hebshshsn. II	5	9:16	7
5. Kammerbach/Berkatal II	6	12:33	6
6. SG Fürstehagen II	7	11:23	6
7. SSV Witzshshsn. II	5	11:9	5
8. SC Germerode II	4	8:7	5
9. VfB Rommerode II	7	9:1	1

Kreisliga C Gr. 2 Werra-Meißner
 SG HNU III/Wichmsn. II - Pfaffenb./Schem. II 1:2
 FC Eschwege - Palm Strikers 2:3

1. Frieda/Schwebda/Aue II	7	21:23	15
2. TSV Netra II	7	23:9	15
3. SG Kammerbach/Berkatal III	7	23:12	14
4. SV Hess. Schweiz	6	30:9	12
5. Abterode/E. II	7	15:7	11
6. FC Eschwege	6	15:15	7
7. Palm Strikers	7	19:35	7
8. Pfaffenb./Schem. II	6	11:26	3
9. SG HNU III/Wichmsn. II	7	10:31	3

SPIELSTATISTIK

SG Abterode/Eltmannshausen - SC Germerode 0:2 (0:0).
SGA/E: Eberhardt - Brill, Umbach, Öding, Röhr - P. Schülbe, Behrend, Schröder - Lerch, C. Schülbe, Renke.
SCG: Iwan - Schmidt, Zindel, Lohfink, Fuchser - Hennemuth, Kloss, Kaponig - Brug (Oltjan Dumí), Zindel, Ornel Dumí.
Schiedsrichter: Andreas Horn.
Tore: 1:0 Oltjan Dumí (79.), 2:0 Ornel Dumí (89.).
Zuschauer: zirka 50.



Die Tore in der Partie zwischen der SG Abterode und dem Aufsteiger SC Germerode fielen spät. In dieser Szene kämpften Philipp Schülbe (links, SG Abterode) und Andre Schmidt von Germerode um den Ball. FOTO: MARIUS GOGOLLA

Späte Tore in zähem Spiel

FUSSBALL-KREISLIGA-TOPSPIEL Germerode gewinnt 2:0 in Abterode

VON MARIUS GOGOLLA

Abterode – Ein zähes Derby in der Fußball-Kreisliga A haben die rund 50 Zuschauerinnen und Zuschauer am Samstag auf dem Rasenplatz in Abterode gesehen. Die Partie war ähnlich trüb wie der Himmel über dem Sportplatz und mit nur wenigen Höhepunkten gespickt. Am Ende konnte sich Aufsteiger SC Germerode mit 2:0 (0:0) beim Kreisoberligaabsteiger SG Abterode/Eltmannshausen durchsetzen.

Für beide Mannschaften ging es um wichtige Punkte im Abstiegskampf, denn sowohl die SG Abterode/Eltmannshausen als auch der SC Eintracht Germerode hatten vor der Partie lediglich sieben Punkte auf dem Konto. Wer

deswegen allerdings ein packendes Spiel im Abstiegskampf erwartet hatte, der wurde enttäuscht.

In der ersten Hälfte der Partie passierte sehr wenig. Es wirkte fast so, als würden beide Mannschaften mit angezogener Handbremse agieren und sich nicht trauen, in Richtung des gegnerischen Tors zu spielen. Weder Abterode/Eltmannshausen noch Germerode schafften es in den ersten 45 Minuten, sich eine klare Torchance zu erarbeiten. So blieb es beim 0:0 und lediglich einer Gelben Karte gegen die Heimmannschaft. „Das ist ja fast nicht auszuhalten, die wirken ja völlig lustlos“, so ein Zuschauer nach dem Pfiff zur Pause.

In der zweiten Hälfte der

Partie machten die beiden Teams erst einmal da weiter, wo sie in der ersten Halbzeit aufgehört hatten. Lange Zeit passierte wieder sehr wenig. Erst kurz vor Schluss schafften es beide Mannschaften, Gefahr aufs Tor des jeweiligen Gegners zu bringen.

Den Anfang machte die Heimmannschaft aus Abterode, als Lorenz Renke sich in der 71. Minute geschickt durch die Reihen der Germeröder Abwehr kombinierte, bis er frei vorm Torwart der Germeröder stand. Doch sein Schuss war zu unplatziert und landete in den Armen des Keepers.

Doch die Dumí-Brüder Oltjan und Ornel von Germerode hatten etwas dagegen. Zuerst netzte Oltjan Dumí (79.) den Ball nach einer miss-

glückten Aktion der Abteröder Abwehr ein. Das schien die Spieler der SG Abterode/Eltmannshausen kurzzeitig noch einmal aufzuwecken. Renke kam vor dem Tor von Germerode frei zum Kopfball, setzte diesen jedoch eine Etage zu hoch über die gegnerische Latte.

Den Sack zu machte dann Ornel Dumí (89.) kurz vor Ende der Partie.

„Wir haben viel zu luftleer gespielt“, sagt Abterodes Trainer Thomas Hesse. „Ich weiß auch nicht, was wir gerade machen, auch unsere zusätzliche Sitzung vor dem Spiel hat nicht gefruchtet.“ Zwar hätte es genauso gut 1:1 ausgehen können, so Hesse. „Aber wir haben unsere Chancen nicht genutzt, im Gegensatz zu Germerode.“

ERGEBNISSE

12. Spieltag Fußball-Kreisliga A
SG Abterode/Eltmannshausen - SC Eintracht Germerode 0:1 (0:0). Tore: 0:1 Oltjan Dumí (79.), 0:2 Ornel Dumí (89.).

SG Meißner II - SG Frieda/Schwebda/Aue 6:3 (3:0). Tore: 1:0 Weber (21.), 2:0 Pofel (28.), 3:0 Fischbach (45.), 3:1 Valaschek (56.), 3:2 Paul (75.), 4:2 Pofel (81.), 5:2 Mendel (83.), 5:3 Paul (86.), 6:3 Mendel (90.).

SpVgg Hopfelde-Hollstein - SG Kammerbach/Berkatal 2:3 (1:0). Tore: 1:0 Koc (30.), 1:1 Trapp (68.), 2:1 Koc (70.), 2:2 Lueckert (85.), 2:3 Lueckert (87.).

FC Hebshshsn. - SG Pfaffenb./Schemmergrund 2:4 (1:3). Tore: 0:1 Vofel (15.), 1:1 Mueller (17.), 1:2 Volkenant (18.), 1:3 Landefeld (36.), 1:4 Wetzel (78.), 2:4 Weyenberg (88.).

SG Werratal - SG Fürstehagen 3:2 (1:1). Tore: 0:1 Gaber (3.), 1:1 Mora (30., FE), 2:1 Mora (47., FE), 3:1 Markgraf (55., FE), 3:2 Gaber (86.).

TSV Netra - VfL Wanfried II 4:0 (2:0). Tore: 1:0 Wieditz (23.), 2:0 Wieditz (36.), 3:0 Fey (56.), 4:0 Wieditz (68.).

12. Spieltag Fußball-Kreisliga B
SG Wehretal II - SC Niederhone II 6:1 (1:0). Tore: 1:0 Becker (19.), 2:0 Degenhardt (51.), 3:0 Degenhardt (53., FE), 4:0 Becker (56.), 5:0 Degenhardt (76.), 5:1 Bick (82.), 6:1 Degenhardt (88.).

SG Werratal II - Spvgg. 07 Eschwege II 0:10 (0:2). Tore: 0:1 Roth (6.), 0:2 Schäfer (14.), 0:3 Schäfer (47.), 0:4 Roth (52.), 0:5 Roth (56.), 0:6 Berg (60., FE), 0:7 Los (67.), 0:8 Los (83.), 0:9 Schäfer (84.), 0:10 Foltin (90.).

TSV Waldkappel II - SG Ziegenhagen/Ermschwerd 1:3 (1:1). Tore: 0:1 Amelung (17.), 1:1 Wilhelm (18.), 1:2 Schmidt (75.), 1:3 Lima (90. + 1).

VfB Rommerode - TSG Bad Sooden-Allendorf II 5:3 (4:0). Tore: 1:0 Marzullo (6.), 2:0 Marzullo (9.), 3:0 Schröder (22.), 4:0 Perleka (40.), 5:0 Nuhn (53.), 5:1 Huru (59.), 5:2 Huru (76.), 5:3 Sander (80.).

FC Hessen Witzshshsn. - SV Schwarz Weiß Epteroide 3:1 (1:0). Tore: 1:0 Rode (10.), 2:0 Fischer (50.), 2:1 Camara (55.), 3:1 Hosse (85.).

9. Spieltag Fußball-Kreisliga C1
SG Kammerbach/Berkatal II - SSV Witzshshsn. II (Absetzung wegen Nichtantritt Heimmannschaft).

1. Spieltag Fußball-Kreisliga C2 (Nachholspiele)
SG Herleshausen/Nesselröden/Ulfeggrund III/Wichmsn. II - SG Pfaffenb./Schemmer/Pfiffe II 1:2 (1:1). Tore: 1:0 Schleicher (19.), 1:1 Schmidt (27.), 1:2 Schmidt (47.).

FC Eschwege - FFV Palm Strikers ESW 2:3 (1:1). Tore: 0:1 Raddatz (11.), 1:1 Alomar (25.), 1:2 Seeger (48.), 2:2 Mohammed (50.), 2:3 Ludolph (90.).

KONTAKT

So erreichen Sie die Sportredaktion:

Maurice Morth
 Tel. 0 56 51/ 33 59 39
 sport@werra-rundschau.de

Marius Gogolla
 Tel. 0 56 51/ 33 59 49
 sport@werra-rundschau.de

www.werra-rundschau.de
 www.facebook.com/werra.rundschau



Mann für wichtige Tore: Niklas Wieditz von der TSV Netra. FOTO: TSV NETRA

SV 07 II deklassiert SG Werratal II

KREISLIGA-NACHSPIELZEIT Acht Tore in 43 Minuten – Großalmerode II Tabellenführer in A-Liga

Eschwege/Witzshshsn. – Viel los war am Wochenende auf den heimischen Sportplätzen in den Fußball-Kreisligen. Die Auffälligkeiten:

■ **Torreigen**

Die Reserve der Spvgg. SV 07 Eschwege hat in der Fußball-Kreisliga B auswärts gegen Werratal II ein wahres Torfeuerwerk gezündet. Stand es nach der ersten Hälfte noch 2:0 für die Eschweger, staunten die Zuschauer sicherlich nicht schlecht, als die Mannschaft von Trainer Kevin Albert ab der 47. Minute den Turbo zündete und ein Tor nach dem anderen erzielte. Milad Schäfer, der schon in Minute 14 den 2:0-Führungstreffer

erzielte, machte in der 47. Spielminute das 3:0 für Eschwege. Danach gab es kein Halten mehr, die Blau-Weißen schossen Tor um Tor und gewannen am Ende gegen die chancenlose Mannschaft der SG Werratal II. Das Heimteam musste schließlich eine herbe Niederlage von 0:10 (0:2) hinnehmen, nachdem sie sich innerhalb von 43 Minuten acht Tore einfielen.

■ **Enge Spitze**

In der Fußball-Kreisliga A wird es eng an der Tabellenspitze. Obwohl der FC Großalmerode II an diesem Wochenende spielfrei hatte, bleibt die Mannschaft an der



Steht mit seinem Team auf Platz eins: Janis Futh (rechts) führt die Tabelle mit dem FC Großalmerode II an. FOTO: J. KÜLLMER

Tabellenspitze. Doch die Verfolger sind dicht dahinter: Die SG Werratal hat zwei Spiele weniger als der FC Großalmerode II, ist aber punktgleich. Und auch der TSV Netra, Wanfried II, die SG Fürstehagen und Kammerbach/Berkatal konkurrieren um die vorderen Plätze.

■ **Torverhältnis**

Kurios: In Gruppe zwei der Fußball-Kreisliga C liegt die SG Frieda/Schwebda/Aue II auf dem ersten Tabellenplatz – trotz eines negativen Torverhältnisses von 21:23. Das zweitplatzierte Team des TSV Netra II hingegen hat ein positives Torverhältnis von 23:9.

Dreierpack bringt Netra vor Wanfried

KREISLIGA-SPIELER DES WOCHENENDES Niklas Wieditz trägt mit seinen Treffern zum wichtigen Sieg bei

Eschwege – Einen wesentlichen Beitrag zum 4:0-Sieg des TSV Netra gegen den VfL Wanfried II in der Fußball-Kreisliga A hatte Netra-Spieler Niklas Wieditz. Gleich dreimal netzte er gegen die Wanfrieder. Durch den Sieg konnte sich er TSV Netra in der Tabelle vor dem VfL Wanfried platzieren, der bis vor

Kurzem noch unangefochtener Tabellenführer in der Fußball-Kreisliga A war.

Zwar hat der TSV Netra bereits zwei Spiele mehr auf dem Konto, trotzdem ist es wichtig für das Team von Trainer Christian Eisenträger, weiter an der Tabellenspitze dranzubleiben. Die Situation ist nämlich denkbar

eng: Während der FC Großalmerode II nach dem 12. Spieltag auf Platz eins geklettert ist, lauert direkt dahinter die SG Werratal, ebenfalls mit 23 Punkten.

Auf Platz drei und vier stehen der TSV Netra und der VfL Wanfried mit jeweils 21 Punkten, gefolgt von der SG Fürstehagen (20 Punkte)

und der SG Kammerbach/Berkatal (19 Punkte). Die darauffolgenden Teams sind leicht abgeschlagen.

Umso wichtiger sind Spieler wie Niklas Wieditz für ihre Teams, die mit einer herausragenden Leistung zeigen, dass die Ambitionen für den Aufstieg bei jedem Einzeln in der Mannschaft an-

gekommen sind.

Das nächste Spiel des TSV Netra findet am Sonntag, 27. Oktober, gegen den SC Eintracht Germerode statt – und vielleicht kann Niklas Wieditz dann auch wieder dreimal jubeln und mit seinem Team sogar noch weiter in der Tabelle der Fußball-Kreisliga A aufsteigen.